Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 16 (1849)

Artikel: Beilage III

Autor: Zehnder / Tobler, J.J.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-744516

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

17. Kasp. Birch v. Binz, Pfr. Maur, Schulvikar in Schwamendingen.

18. Friedrich Peter von Reutlingen, Pfr. Oberwinterthur, Schulverweser in Bertschikon, Pfr. Gundetsweil.

19. Heinrich Randegger von Ossingen, Schulverweser an der Elementarabtheilung Rheinau.

b. Sekundarschulkandidaten.

1. Gustav Knecht von Wolfhausen bei Bubikon, gegenwärstig wohnhaft in Zürich.

Beilage III.

Der Erziehungsrath des eidgenössischen Standes Zürich an die Tit. Schulspnode.

Herr Präsident!

hochgeachtete herren!

Indem der Erziehungerath der Schulspnode gemäß S. 10 sowohl des Gesetzes als des Reglements betreffend die Schulkapitel und die Schulspnode den Bericht über die Verrichtungen der Rapitel im abgeflossenen Schuljahre sammt den Spezialbe= richten mittheilt, benutt derselbe diesen willkommenen Unlaß zu immer freundlicherer und für das Gedeihen der Unterrichtsan= stalten fruchtbarerer Einigung der Behörden und Lehrer, um por Allem aus seine Freude über das rege und geistige Leben auszusprechen, das in den Kapiteln, wie sich dieß aus diesen Berichten ergibt, herrschte. Schon die Zahl der abgehaltenen Bersammlungen zeigt eine vermehrte Lebendigkeit der Bestrebun= gen, in der Fortbildung der Lehrer eine immer unerschütterlichere Grundlage der Jugendbildung zu finden. In noch höherem Grade zeugt die Mannigfaltigkeit des bei diesen lehrreichen 3nsammenkunften behandelten Stoffes von der Bedeutsamkeit der= selben, und es ist kaum zu bezweifeln, daß das Bild, welches

die Berichte von den Verrichtungen der Lehrerschaft in ihren gesetlichen Zusammenkunften entwerfen, noch weit ansprechender ausgefallen sein durfte, wenn von einzelnen Berichterstattern noch größere Sorgfalt auf seine Ausführung verwendet, menis ger nur ein trockener Auszug des behandelten Stoffes, als eine übersichtliche Darstellung der durch die vielseitigen Uebungen und Besprechungen gewonnenen Resultate gegeben worden wäre, und nicht öfters noch Einzelne sich der Theilnahme an diesen Festtagen der Einigung und Fortbildung der Lehrerschaft ents zögen. Es glaubt daher auch der Erziehungsrath mit Zuver= sicht erwarten zu dürfen, daß die von ihm gegen Lehrer, welche in dieser Beziehung auch gar zu theilnahmlos erschienen, gefaße ten Beschlüsse, welche der Synode in Beilage zur Kenntuiß ge= bracht werden, von ihr aus dem Gesichtspunkte des Interesses an allen das Unterrichtswesen fördernden Institutionen beurtheilt und darum beifällig aufgenommen werden. Vorsteherschaften der Kapitel als die Bezirksschulpflegen werden mit dem Erziehungsrathe auch darin immer mehr hand in hand gehen, daß sie auf der einen Seite die Lehrerschaft in allen ih= ren Rechten schützend, auf der andern Seite in immer gewissen= hafterer Erfüllung ihrer Pflichten die Ehre des Standes und das Gedeihen der Schule erblicken. Daß auch weitaus die Mehrzahl der Lehrer von dieser Gesinnung beseelt ist, geht aus dem Umstande hervor, daß nach den Kapitelsberichten haupt= fächlich die jungern Lehrer durch Ausarbeitung schriftlicher Auf= sätze Vorzügliches leisteten, während ältere Kapitelsglieder sich gerne für die Beurtheilung dieser Arbeiten finden ließen. Erziehungsrath wird sich nur befreuen, spätern Jahresberichten immer mehr entnehmen zu können, daß die geringen Anfordes rungen, welche man einstweilen noch mit Beziehung auf schrift= liche Arbeiten im Reglement festsetzen zu sollen glaubte, sich als überflüssig erweisen. Die würdige Haltung des Lehrerstandes wird die Erziehungsbehörden in der angelegentlichen Gorge, die Schule und ihre Vertreter innerlich und außerlich immer mehr zu heben, mächtig unterstützen und die Erreichung dieser Absicht schneller herbeiführen.

Der Erziehungsrath benutt diesen Anlaß, eine löbl. Sps node seiner Geneigtheit zu versichern, jeden wahren Fortschritt auf dem Gebiete des Unterrichtswesens nach Stellung und Kräfsten bestens zu unterstützen. Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeachtete Herren, die Versicherung unserer vollkommensten Hochachtung. Zürich, den 22. August 1849.

Vor dem Erziehungsrathe der Präsident:

Dr. Zehnder.
der erste Sefretär:
J. J. Tobler, Pfarrer.

Beilage IV.

Generalbericht über die Schulkapitel für das Jahr 1848.

Hochgeachteter Herr Präsident! Hochgeachtete Herren!

Zufolge § 10 des Reglements für die Schulkapitel erstatte ich Ihnen, Tit., im Nachstehenden den allgemeinen Jahresbesricht über die Thätigkeit der Schulkapitel unsers Kantons.

1. Zahl, Dauer, Besuch und Gang der Kapitels= versammlungen.

1. Zahl der Rapitelsversammlungen.

Ueber die Zahl der Kapitelsversammlungen gibt nachstehende Uebersicht Aufschluß.

accomplishe and laws he							
		ord	ents.	Vers.	außerordentl.	Vers.	Total.
Bezirk	Zürich .		4	1	1		5
=	Uffoltern		4		${f 2}$		6
=	Horgen .		4		2 .		6
-	Meilen .	•	4		2		6
=	Hinweil .		4		2		6
=	Uster .		4		1		5
=	Pfäffikon	•	4		. 1		5
=	Winterthur		4		2		6
=	Undelfingen	•	4		2		6
=	Bülach		4		1		5
	Regensberg	• 1	4				4
		-	44	• ,	16		60